Ausgabe 08/2012 vom 30.08.2012
**ZUGESTELLT DURCH POST.AT – Amtl. Mitteilung**

**Herausgeber:**
Gemeinde Thiersee

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr und Montag von 13 bis 17 Uhr
Sprechstunden Bürgermeister: 8 bis 11 Uhr (bitte um Terminvereinbarung)
Homepage: www.thiersee.tirol.gv.at

A-6335 Thiersee, Vorderthiersee 44
Tel.: (05376) 5231 – Fax: 5231-25
Mail: gemeinde@thiersee.tirol.gv.at

# Diverse Informationen.....

## Blutspendeaktion

| | |
|---|---|
| **Datum:** | **Donnerstag, 6. September 2012** |
| **Zeit:** | 16 bis 20 Uhr |
| **Ort:** | Volksschule Vorderthiersee |

Um zahlreiche Teilnahme an dieser Blutspendeaktion wird wieder ersucht.

## Sperrmüllabfuhr

Die Sperrmüllabfuhr im Herbst 2012 findet wie folgt statt:

| | |
|---|---|
| **Ort:** | Recyclinghof Thiersee |
| **Datum:** | **Freitag, 14. September 2012** |
| **Abgabezeit:** | 7 bis 17 Uhr |

Die Gebühr für die Abgabe des Sperrmülls beträgt **€ 0,38 inkl. MWSt. je Kilo.**

## Altholzsammlung

Im Zuge der Sperrmüllabfuhr erfolgt auch wieder eine Altholzsammlung. Das Altholz ist vor der Entsorgung von anderen Materialien ordnungsgemäß zu trennen.

Die Gebühr für die Abgabe des Altholzes beträgt **€ 9,80 inkl. MWSt. je angefangenen ½ m3.**

## Autowrackabfuhr

Die Preise lauten wie folgt:

| | | |
|---|---|---|
| Autowrack (inkl. 4 Autoreifen) | Stk. | Gratis |
| zusätzl. Autoreifen | Stk. | € 1,50 Netto |
| Traktorreifen | Stk. | € 5,00 – 10,00 Netto (je nach Größe) |

Die zu entsorgenden Autowracks sind **bis spätestens Freitag, 14. September 2012** dem Gemeindeamt zu melden (Tel.Nr.: 5231). Die Abholung erfolgt in der KW 38/2012.
Gemäß Altfahrzeugverordnung (BGBl. 407/2002) muss die Entsorgungsfirma für jedes Altauto einen Verwertungsnachweis an das zuständige Bundesministerium abliefern.
Die Entsorgungsfirma benötigt daher für jedes Autowrack das **Datum der erstmaligen Zulassung!**

**Dieses Datum ist dem Gemeindeamt telefonisch bekannt zu geben (im Zuge der Meldung zur Autowrackentsorgung).**

## Nachbarschaftshilfe Thiersee

Wir möchten Sie daran erinnern, dass wir ab Herbst 2012 mit unserem neuen Vorhaben starten:

Die „organisierte“ **NACHBARSCHAFTSHILFE THIERSEE** – ein neues Angebot für Senioren unserer Gemeinde, das wir stärker vernetzen und ausbauen wollen.

Es haben sich bereits einige Personen für dieses Projekt gemeldet.
Um auch anderen Interessierten nochmals die Gelegenheit zu geben, sich dafür zu melden, bitten wir um Kontaktaufnahme mit dem Gemeindeamt bis spätestens Freitag, 14.09.2012 (Tel.Nr.: 05376/5231).

Wir wissen, dass es bereits gut funktionierende Nachbarschaftshilfe in unserer Gemeinde gibt, möchten aber auch anderen Personen die Möglichkeit bieten, Hilfe zu schenken bzw. Hilfe anzunehmen.

Hier noch eine wichtige Information:
Alle Teilnehmer sind über eine allgemeine Haftpflichtversicherung des Landes Tirol versichert.

# Sonstige Informationen.....

**SENIORENTREFF**

am Mittwoch, 12. September 2012 um 14 Uhr
im **„Cafe Seerose“** in Vorderthiersee

Dr. Bernhard Buchauer hält einen interessanten Vortrag über

***„Erbrecht und Vererben“***

Ein wichtiges Thema für uns alle!

*INFO:*
Der nächste Seniorentreff findet am Mittwoch, 10. Oktober 2012 statt.

# Stellenangebote.....

**Haushaltshilfe in Vorderthiersee** gesucht (zur Betreuung, Einkaufen, Haushaltstätigkeiten, gelegentliche Reinigung). Zeit kann flexibel vereinbart werden (z.B. 3 X pro Woche überwiegend nachmittags 1-2 Stunden).

Anfragen und Information unter:
Tel.Nr.: 0664 / 26 000 32 (bei Inge Strillinger)

# Wohnungen……

Bei der Wohnungsanlage in Bäckenbichl Nr. 5a (Haus für Generationen) wird die Wohnung Top 5 neu vermietet (1-Zimmer-Wohnung - 44,39 $m^2$).

Anfragen und Information unter:
Gemeindeamt Thiersee (Tel.Nr.: 05376/5231) oder
Alpenländische Heimstätte (Tel.Nr.: 0512/571411-64)

# Aus dem Gemeindevorstand und den verschiedenen Ausschüssen

**Bauanzeigen/Baugesuche:**

Anker Bauconsulting GmbH, Marbling 13:
- Erweiterung der besteh. Lagerhalle und Zubau einer Garage

Mag. DDr. Andreas und Andrea Kapetanopoulos, Kufstein:
- Errichtung eines Wohnhauses mit Doppelgarage (im Bereich der Unteren Breitensiedlung)

Auer Peter, Breiten 47:
- Errichtung einer Holzlege und Erhöhung einer bestehenden Stützmauer

Gruber Christian, Mitterland 3:
- Diverse Zu- und Umbauten beim bestehenden Wohngebäude

Fankhauser Stanis, Gschwendt, Schneeberg 33:
- Neubau einer Gerätehalle für landw. Maschinen und Geräte

Pfluger Josef und Anton, Wirtshäusl, Hinterthiersee 77:
- Abbruch des bestehenden Gebäudes sowie Neubau eines Wohnhauses mit Doppelgarage

Jungmann Gerhard, Unterend, Grub 25:
- Abbruch des alten und Neubau eines neuen Wirtschaftsgebäudes

Juffinger Johann, Krapf, Vorderer Trojer 5:
- Erweiterung des bestehenden Wirtschaftsgebäudes

Mairhofer Norbert, Schlipfer, Schmiedtal 13:
- Neubau einer Gerätehalle für landw. Maschinen und Geräte

**Errichtung Radweg Landl-Ursprung (Grenze):**

Diese Sache zieht sich nun schon sehr lange hin. Von der Bezirkshauptmannschaft Kufstein wurde vor einiger Zeit die naturschutzrechtliche Bewilligung für die Errichtung dieses Radweges erteilt. Gegen diesen Bescheid hat der Landesumweltanwalt die Berufung erhoben. Im Wesentlichen geht es bei der Berufung darum, dass die Interessen des Naturschutzes im Bereich zwischen Dorfstubn Landl und dem Forstweg Glarcherhäusl erheblich beeinträchtigt werden.

Es fand dann ein weiteres ausführliches Ermittlungsverfahren statt. In einer öffentlichen Versammlung in Landl erfolgte von der Weideinteressentschaft Landl die klare Aussage, dass man einer anderen Variante keinesfalls zustimmen werde (Probleme mit dem Weidevieh usw.).

Dem Amt der Tiroler Landesregierung (Behörde 2. Instanz) hat man daher mitgeteilt, dass es infolge dieses Umstandes keine andere Variante gibt und man hat nochmals ersucht, diesem Projekt die Zustimmung zu erteilen, widrigenfalls dieses grenzüberschreitende Radprojekt vermutlich scheitern wird. Abschriftlich hat man auch den Landeshauptmann sowie den Landeshauptmannstellvertreter (zugleich auch Umwelt- und Sportlandesrat) informiert und um Unterstützung ersucht.

Gemäß Bescheid des Amtes der Tiroler Landesregierung, Abt. Umweltschutz, vom 28.06.2012 wurde der Berufung des Landesumweltanwaltes Folge gegeben und die Bewilligung für die Errichtung dieses Radweges wurde versagt.

Gegen diesen Bescheid ist kein ordentliches Rechtsmittel zulässig. Es kann eine Beschwerde an den Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshof erhoben werden (muss durch einen bevollmächtigten Rechtsanwalt eingebracht werden).

Vom Gemeindevorstand/Bauausschuss wurde dieser Sachverhalt (vorallem auch die Begründung) mit Unverständnis und Kopfschütteln zur Kenntnis genommen. Eine Beschwerde an den Verwaltungs- und Verfassungsgerichtshof kommt jedenfalls nicht in Frage (hat keinen Sinn). Vom Gemeindevorstand/Bauausschuss wurde weiters befunden, dass man trotzdem nicht aufgeben soll (es wurde schon sehr viel in dieses Projekt investiert) und in Gesprächen - insbesondere mit den Mitgliedern der Weideinteressentschaft Landl - doch noch versucht werden soll, eine andere und umweltschonendere Variante zustande zu bringen. Vorallem die GR von Landl (insbesondere VBgm. Lamprecht) werden in nächster Zeit die diesbezüglichen Gespräche führen und sich um eine andere Variante bemühen.

**Gewährung Solarförderung:**

Hammerl Margret, Breiten Nr. 92